

Die Erd und was sich auf ihr regt

Psalm 24

Heinrich Schütz

1585-1672

1. Die Erd und was sich auf ihr regt des Herrn ist, der sie
2. Macht auf die Tor in al - ler Welt, zu Dienst und Ehr alls
3. Es ist der Herr mäch - tig im Streit, der für uns stets zu
4. Macht auf die Tor in al - ler Welt, zu Dienst und Ehr alls

1. hält und trägt, er hat des Bo - c - legt, an
2. wohl be - stellt dem Kö - nig, Bo - zug hält. Wer
3. Fel - de leit, er hält de - der Zeit, Herr
4. wohl be - stellt dem Kö - nig - zug hält, er

1
ig der rei - tet, das Meer um sie ge - lei - tet.
der Eh - ren? Sein Lob wolln wir ver - meh - ren.
sein Na - me, wir sind sein heil' - ger Sa - me.
ig der Eh - ren, sein Lob laßt uns ver - meh - ren.

Der Herr erhör dich in der Not

Psalm 20

Heinrich Schütz
1585-1672

1. Der Herr er - hör dich in der Not, sein Nam dich wohl be - hü - te,
er send dir Hülff, der from - me Gott, und stärk dich durch sein Gü - te,
2. Auf Roß und Wa - gen trot - zen sehr, die wi - der uns tun strei - ten,
wir rüh - men a - ber doch viel mehr, daß Gott uns steht zur Sei - te

1. dein Got - tes - dienst ihm gfäl - lig sei, .nt zu
2. sein Nam ist un - ser Zu - ver - sicht, .nn wir

1. Eh - ren, er .n. ach dem Wil - len dein, was
2. schla - gen, wir stehn auf - ge - richt, Dank

Kö - nig geh - ren, dein Bit - te dir ge - wä - hen.
sa - gen, auf sei - ne Hilf wirs wa - gen.